



Chestenberg
LEBENSFREUDE IM ALTER

PROTOKOLL DER 46. GENERALVERSAMMLUNG

Dienstag, 7. Mai 2024, 20:00 Uhr bis 20:45 Uhr

1. Begrüssung

J. Niederberger begrüsst alle herzlich zur 46. Generalversammlung, ganz speziell René Hasler und Giovanni Lauffer, welche ehemalige Vorstandsmitglieder sind und Sandra Kallinich, die neue Gemeindevertreterin aus Holderbank.

Die Einladungen inkl. Traktandenliste wurden rechtzeitig versandt und so kann die GV heute stattfinden.

Der Verein hat 181 Mitglieder, 18 sind anwesend (die Liste der Teilnehmenden wird im AZCH aufbewahrt), entschuldigt hat sich Gerhard Hanhart.

Das absolute Mehr beträgt 10 stimmen.

Die Jahresrechnung wurde aufgelegt und kann von den Teilnehmern bezogen werden.

2. Wahl der Stimmzähler

J. Niederberger schlägt Beat Häfeli vor als Stimmzähler.

Wahl:

B. Häfeli wird einstimmig gewählt.

3. Protokoll der Generalversammlung vom 9. Mai 2023

Das Protokoll der letzten Generalversammlung ist im Büchlein abgedruckt auf Seite 3-7.

Abstimmung:

Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

4. Jahresberichte

4.1. Jahresbericht des Vereinspräsidenten

J. Niederberger hebt einige Punkte des Jahresberichts speziell hervor:

- Die Jahresziele konnten vollumfänglich erreicht werden
- Die Renovationen und Sanierungen konnten umgesetzt werden, dabei gab es auch grosse Veränderungen in den Gebäuden.
- Auch aus finanzieller Sicht war 2023 erfolgreich

An der letzten GV wurde über den Start der Sanierung Villa Bünzegg informiert. Während der Renovation in der Villa Bünzegg wurden die Bäder, Küchen, Bodenbeläge und Sanitäranlagen ersetzt. Die Arbeiten konnten erfolgreich und termingerecht abgeschlossen werden, die Planung und die Bauleitung durch S. Schädler und Th. Gebhard konnten eingehalten werden. Im August konnte die Villa Bünzegg mit einem schönen Fest eingeweiht und das vollbrachte Werk von allen bewundert werden. Sogar Angehörige der Stifterfamilie kamen zu Besuch, auch sie waren begeistert von der Umsetzung.

Am Tag der offenen Tür erhielten wir mehrere Anfragen, so konnten wir die Warteliste weiter ergänzen. Im Haupthaus konnten im vergangenen Jahr sämtliche Zimmerfenster ersetzt werden und für den zukünftigen Ausbau im Estrich konnte bereits die Isolation eingebaut werden.

Im Aufenthaltsraum wurde die Decke erneuert und damit auch die Beleuchtung auf den neusten Standard gebracht.

2023 gab es eine Zufriedenheitsbefragung unter den Bewohnern und den Angehörigen. Die Resultate waren sehr erfreulich, auch im Vergleich mit ähnlichen Institutionen bewegen wir uns im oberen Bereich. Die Bewohner und deren Angehörigen sind sehr zufrieden mit den Leistungen des AZCH.

Am 15. Dezember fand im Chestenberg die Weihnachtsfeier statt. Es war ein wunderschöner Abend, das Essen war ausgezeichnet, es wurde gesungen und getanzt in einer sehr familiären und guten Atmosphäre.

J. Niederberger bedankt sich bei L. Stiens und der ganzen Belegschaft und den Freiwilligen ganz herzlich für das gelungene Jahr.

Abstimmung:

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

4.2. Jahresbericht der Zentrumsleitung

Auch L. Stiens hebt einige Highlights hervor:

- Nach 40 Jahren konnte die Villa Bünzegg erfolgreich saniert werden, die Bewohner sind sehr glücklich dort.
- Die grosse Weide im Garten musste gefällt werden, sie wurde durch eine Sumpfeiche ersetzt.
- Die Weihnachtsdekoration war ‚so schön wie noch nie‘ und die dazugehörige Feier war sehr stimmungsvoll. Die Weihnachtszeit sei für viele Bewohner eine eher schwierige Zeit, so konnte ein grosser Beitrag zum Wohlbefinden geleistet werden.
- Die gesellige Stimmung im Haus ist sehr wichtig und auch im Zentrum unserer Bemühungen.
- Einige Schlüsselpositionen im Personal konnten erfolgreich neu besetzt werden.

J. Niederberger erwähnt, dass die weiteren Kennzahlen in der Broschüre ersichtlich sind.

Es gibt keine Fragen zum Bericht der Zentrumsleitung.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

5. Rechnung Verein Alterszentrum Chestenberg

5.1. Genehmigung der Vereinsrechnung 2023

S. Bachmann führt durch die Vereinsrechnung, welche mit einem kleinen Minus von CHF 564.00 abschliesst.

Die flüssigen Mittel sind aber immer noch bestens ausreichend.

Abstimmung:

Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen.

5.2. Festsetzung der Jahresbeiträge 2024

Der Beitrag für Einzelpersonen beträgt CHF 30.00 pro Jahr, für Ehepaare CHF 50.00 und für juristische Personen CHF 100.00.

Der Vorstand schlägt die Beibehaltung der Mitgliederbeiträge vor.

Abstimmung:

Die Jahresbeiträge 2024 werden einstimmig angenommen.

5.3. Orientierung über das Vereinsbudget 2024

Es gibt keine Fragen.

Abstimmung:

Das Vereinsbudget 2024 wird einstimmig angenommen.

6. Rechnung Alterszentrum Chestenberg

6.1. Genehmigung der Heimrechnung 2023

Der Gewinn beträgt rund CHF 8'400.00. Für die grossen Umbau- und Sanierungsarbeiten wurden Rückstellungen aufgelöst.

B. Häfeli fragt, weshalb es eine massive Überschreitung bei Unterhalt und Reparaturen in den letzten Jahren gegeben hat.

J. Niederberger führt aus, dass der Gewinn nach den Rückstellungen von zusätzlichen CHF 170'000 ausgewiesen wurde. Diese Rückstellungen werden für alle nicht wertvermehrenden Arbeiten benötigt. CHF 112'000 wurden als wertvermehrend in die Villa Bünzegg investiert. Die Taxpunkte sollen wenn möglich beibehalten werden. Im Budget wurden dort bereits die Rückstellungen berücksichtigt, das Budget soll möglichst ausgeglichen sein, um unnötige Kosten zu vermeiden.

J. Niederberger und S. Bachmann bedanken sich für die Frage.

Abstimmung:

Die Heimrechnung 2023 wird einstimmig angenommen.

6.2. Orientierung über das Budget 2024

Die Heimtaxe wurde für das Jahr 2024 um CHF 3.00 erhöht, liegt dabei aber immer noch knapp unter dem Schnitt von vergleichbaren Einrichtungen und dies soll auch so beibehalten werden.

Abstimmung:

Das Budget wird einstimmig angenommen.

7. Renovations- und Sanierungsprojekte

Th. Gebhard führt aus, dass der Hauptpunkt 2024 der Ausbau im Estrich in einen Aktivierungsraum sein wird. Im vergangenen Jahr konnte bereits das Dach isoliert werden.

Nun wird der Raum mittels einer Balkenoptimierung verbessert und die Fenster und die Belichtung sollen erneuert werden. Der Boden wird neu verlegt, die Decken werden noch getäfert. Da bereits für das Dach ein Gerüst benötigt wird, soll in demselben Zug auch das Gebäude neu gestrichen werden.

R. Hasler fragt nach, wieviel dies kosten werde, Th. Gebhard geht von CHF 170'000 aus.

Das Gerüst soll Ende Mai gestellt werden und die Arbeiten Ende Juli abgeschlossen sein, sodass das neue Dachgeschoss in Betrieb genommen werden kann.

8. Wahlen

8.1. Wahl der Vorstandsmitglieder

In den Statuten werden für den Vorstand 5-9 Mitglieder vorgeschrieben, davon pro Trägergemeinde 1 Mitglied aus dem Gemeinderat. Da J. Roos, Gemeinderat Holderbank durch eine Ressort-Rochade aus dem Vorstand ausgetreten ist, darf sich nun S. Kallinich kurz vorstellen.

Sie ist 2010 aus Berlin zugezogen und habe sich vor 2 Jahren einbürgern lassen. Sie fühle sich sehr wohl in Holderbank und ist seit dem 1.1.2024 aktiv im Gemeinderat. Ihre Ressorts sind Gesundheit und Soziales.

Sie würde sich sehr über die Wahl und das damit entgegengebrachte Vertrauen freuen.

Wahl:

S. Kallinich wird einstimmig gewählt und mit Applaus begrüsst.

Die bisherigen Mitglieder stellen sich wieder zur Wahl.

Es sollen alle zusammen wieder gewählt werden, dazu gibt es keine Einwendungen.

Wahl:

Alle Vorstandsmitglieder werden einstimmig wiedergewählt.

8.2. Wahl des Vereinspräsidenten

B. Becker empfiehlt J. Niederberger zur Wiederwahl, J. Niederberger stelle sich gerne ein weiteres Jahr als Präsident zur Verfügung.

Wahl:

J. Niederberger wird einstimmig bestätigt.

J. Niederberger bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf die neuen Herausforderungen, er arbeite gerne in diesem Team.

8.3 Wahl der Revisionsstelle

Der Vorstand empfiehlt wiederum OBT aus Brugg.

Wahl

Einstimmige Wahl von OBT.

L. Stiens erhält den Auftrag, OBT über die Wiederwahl zu informieren.

9. Anträge

J. Niederberger fragt, ob es noch Anträge gäbe, denn im Voraus seien keine gemeldet worden.

Es gibt keine weiteren Anträge.

10. Verschiedenes.

Wortmeldungen: René Hasler fragt nach, ob alle Stellen besetzt sind oder es noch ungeplante Vakanzen gäbe. L. Stiens sagt, es seien 60-80% im Rechnungswesen offen, alle anderen Schlüsselpositionen sind besetzt.

J. Niederberger bedankt sich beim Vorstand und allen Mitgliedern für die Teilnahme an der GV, er schliesst die 46. Generalversammlung um 20:47 Uhr und bittet zum reichhaltigen Apéro.

Für das Protokoll:


J. Niederberger


S. Jäggi